



Spielbericht vom Saisonspiel

VFL Kassel - TSV Wichmannshausen 0 : 3 (0:1)

Am 3. Spieltag gelang der erste Sieg. Bei einem offensiv schwachen VFL Kassel geriet der Auswärtssieg nie in Gefahr. Mit den ersten drei Punkten macht der TSV einen Schritt in Richtung Tabellenmittelfeld.

Die Partie wurde mit viel Geschwindigkeit auf beiden Seiten geführt. Während der TSV zu einigen guten Tormöglichkeiten durch Toro Moreno, Degenhardt, Schilling und Wieditz kam, waren die Gäste im Angriff eher harmlos. Das 0:1 in der 11. Minute war dann längst überfällig. Eine flache Hereingabe nahm Niklas Wieditz am 16er direkt und schoss den Ball unhaltbar flach ins Eck. Bis zur Pause gab der TSV dem Gegner mehr Raum im Mittelfeld, was aber keinesfalls zu Chancen des VFL führte. Im Gegenteil. Die Spieler von Trainer Uwe von der Weth liefen einige Konter, verstanden es aber nicht den Ball im Tor unterzubringen. Laubach musste kurz vor dem Wechsel einmal sein ganzes Können aufbieten, um bei einem Schuss aus kurzer Distanz den knappen Vorsprung zu halten. So blieb die Partie bis zur Pause offen und man musste einmal mehr besorgt sein, ob die Mannschaft für ihre fahrlässige Chancenverwertung noch bestraft würde.

In der 55. Minute machte Basti Degenhardt alles klar. Mit einem Solo durchs Mittelfeld und einem abschließenden strammen Schuss ließ er Torhüter Bielert keine Abwehrmöglichkeit. Der TSV hatte in der Folge zahlreiche Möglichkeiten das Ergebnis in die Höhe zu schrauben, doch beste Chancen wurden vergeben.

Sechs Minuten vor dem Ende gelang Henrik Schilling noch das erste Saisontor. Er umkurvte den Torhüter und schob den Ball ins Tor.

Aufstellungen:

TSV: Laubach, Dölle, Schindewolf, Benz H., Wieditz, Toro Moreno, Hossbach, Degenhardt, Werner, Rockenkamm, Schilling

Ausw.: Mangold (79. für Wieditz), Eckhardt, Jäger, S. Benz (66. für Rockenkamm), Kazak (88. für Schilling), Dittrich